

Neues Vertriebs- und Logistikzentrum von EWM

Mittelpunkt der gesamten inländischen Vertriebsaktivitäten und weiterer Anlaufpunkt für Kunden aus der Region

Mündersbach, 26. April 2013 – Der Startschuss für das neue Vertriebs- und Logistikzentrum von EWM Hightec Welding ist gefallen. In Ransbach-Baumbach hat der größte deutsche Hersteller und weltweit einer der bedeutendsten Anbieter von Lichtbogen-Schweißtechnik seinen zehnten Standort in Deutschland eröffnet. Die neue Dependance verfügt mit direktem Anschluss an die Autobahn A3 über eine für EWM ideale Infrastruktur. „Von hier aus werden wir künftig unsere gesamten inländischen Vertriebsaktivitäten steuern“, erklärt Susanne Szczesny-Oßing, Mitglied der EWM-Geschäftsführung. „Insofern hat unser neuer Standort eine strategische Bedeutung für die gesamte Unternehmensgruppe.“

Zudem wird die neue Adresse für die Kunden aus der Region ein weiterer Anlaufpunkt sein. In einem Showroom präsentiert EWM sein gesamtes Produkt-Portfolio, das von Lichtbogen-Schweißgeräten über Schweißbrenner und Schweißzusatzwerkstoffe bis hin zu umfangreichem Zubehör reicht. „Unsere Kunden haben damit die Möglichkeit, aus einer Hand Komplett-Lösungen für Ihre Schweißaufgaben zu beziehen“, betont Frank Graf, neben Szczesny-Oßing verantwortlich für den Direktvertrieb in Ransbach-Baumbach sowie an den Standorten Siegen, Pulheim, Mülheim-Kärlich und Seesen. Darüber hinaus bietet man auch an dem neuen Standort sämtliche Service-Leistungen rund um das Schweißen an. Auch die Vermietung von Maschinen gehöre dazu.

Pressemitteilung



Neben dem Verkauf vor Ort beliefert das Unternehmen von Ransbach-Baumbach aus alle Handelspartner und direkten Kunden in Deutschland zunächst mit Schweißzusatzwerkstoffen und Zubehör. Die Logistik der klassischen Schweißgeräte und Schweißbrenner erfolgt noch vom Hauptsitz in Mündersbach, soll aber mittelfristig ebenfalls bei dem neuen Vertriebs- und Logistikzentrum angesiedelt werden.

Auf dem neuen Areal in Ransbach-Baumbach hat EWM neben der Verkaufsfläche eine 2.500 Quadratmeter große Halle mit einem neun Meter hohen Hochregallager sowie ein Bürogebäude errichtet. Hier werden mittelfristig rund 40 Mitarbeiter für den Inlandsvertrieb tätig sein. „Schon heute haben wir aber an unserem neuen wichtigen Standort die Möglichkeit vorgesehen, die Kapazitäten zu erweitern“, ergänzt Szczesny-Oßing. Das dynamische Wachstum mit zuletzt einer Umsatzsteigerung um 15 Prozent im vergangenen Jahr, könne das auch in Ransbach-Baumbach erforderlich machen. Das Geschäft mit den internationalen Kunden verbleibt am nahegelegenen Stammsitz in Mündersbach, wo auch die wichtigste Produktionsstätte und das Technologiezentrum angesiedelt sind.

Zur Eröffnung des Vertriebs- und Logistikzentrums präsentiert EWM ebenfalls seinen neuen Gesamtkatalog, in dem das Kompletprogramm abgebildet ist. Auch im Internet können Kunden rund um die Uhr auf das Angebot zurückgreifen. „Gleichwohl gehen wir davon aus, dass es sich gerade die Firmen in unserer näheren Umgebung nicht nehmen lassen, in den EWM-Niederlassungen Beratung und Service in Anspruch zu nehmen“, erwartet Geschäftsführer Graf. In Ransbach-Baumbach seien sie mit Anbindung an das neue Zentrum zudem direkt an der Quelle.

/ Abbildungen:



Abb. 1: Eröffnung des neuen EWM-Vertriebs- und Logistikzentrums in Ransbach-Baumbach mit rund 300 Besuchern

Geschäftsführerin Susanne Szczesny-Oßing, Achim Schwickert, Landrat des Westerwaldkreises, Personalleiterin Angelika Szczesny, Geschäftsführer Michael Szczesny, Geschäftsführungsassistentin Natascha Löw und Frank Graf, als Geschäftsführer verantwortlich auch für den neuen Standort (von links nach rechts) vor dem neuen Bürogebäude.

Foto: EWM Hightec Welding



Abb. 2: Rund 300 Gäste bei der feierlichen Eröffnung des neuen Vertriebs- und Logistikzentrums von EWM in Ransbach-Baumbach. Zahlreiche Besucher verfolgten beim Technik-Forum, zu dem EWM für den Startschuss des neuen Standortes eingeladen hatte, die Fachvorträge des Unternehmens, von Kunden und Kooperationspartnern.

Foto: EWM Hightec Welding



Abb. 3: Achim Schwickert, Landrat des Westerwaldkreises, ließ es sich nicht nehmen, anlässlich der Eröffnung des neuen Vertriebs- und Logistikzentrums von EWM Hightec Welding selbst zu schweißen. Dabei begleiteten von EWM Geschäftsführerin Susanne Szczesny-Oßing, Personalleiterin Angelika Szczesny und Frank Graf, als Geschäftsführer verantwortlich auch für die neue Niederlassung.

Foto: EWM Hightec Welding



Abb. 4: Landrat Achim Schwickert beim Schweißen, das er während der Eröffnungsfeier des neuen EWM-Vertriebs- und Logistikzentrums in Ransbach-Baumbach selbst ausprobierte. Zum Startschuss besuchten etwa 300 Gäste den neuen Standort des größten deutschen Herstellers hochinnovativer Lichtbogenschweißtechnik.

Foto: EWM Hightec Welding

/ Über EWM:

EWM ist der größte deutsche Hersteller und weltweit einer der bedeutendsten Anbieter von Lichtbogen-Schweißtechnik. Durch zahlreiche hochinnovative, ökologisch ausgerichtete Entwicklungen ist das Unternehmen als Technologieführer anerkannt. Dessen Nachhaltigkeitsinitiative „BlueEvolution“ setzt mit ihren energie- und kosteneffizienten Schweißprozessen neue Maßstäbe: Die Kunden sparen damit Geld, sichern Arbeitsplätze und schonen die Umwelt. EWM liefert ein komplettes Systemangebot, das von Schweißgeräten mit allen erforderlichen Komponenten über Schweißbrenner bis hin zu Schweißzusatzwerkstoffen und schweißtechnischem Zubehör für manuelle und automatisierte Anwendungen reicht. Rund 600 Mitarbeiter an zehn deutschen und sechs internationalen Standorten sowie weltweit 300 Vertriebs- und Servicestützpunkte sorgen für eine flächendeckende Präsenz.

/ Pressekontakt:

Heinz Lorenz

EWM HIGHTEC WELDING GmbH

Dr.-Günter-Henle-Str. 8 / 56271 Mündersbach / Deutschland

Tel +49 2680 181-126 / heinz.lorenz@ewm-group.com

Hochauflösende Bilder: www.ewm-group.com